

**Gemeinde Jettingen**  
**Landkreis Böblingen**

**NIEDERSCHRIFT**

über die öffentliche Sitzung  
des Gemeinderates vom 02.07.2019  
im Sitzungssaal des Rathauses, Albstraße 2

Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr

Sitzungsende: 20:42 Uhr

Anwesend	Fraktion	Anmerkungen
----------	----------	-------------

**Vorsitzender**

Burkhardt, Hans Michael

**Gremiumsmitglied**

Bader, Bertram	SPD	
Brösamle, Klaus	FWGJB	
Gries, Wilfried	CDU	
Haag, Hans-Martin	CDU	
Kellner, Dieter	CDU	ab 19:40 Uhr
Kirn, Sabine	CDU	
Niethammer, Heinrich	FWGJB	
Ott, Hans-Martin	CDU	
Pauschert, Kai	SPD	
Rinderknecht, Ingwart	FWGJB	
Seeger, Silke	CDU	
Seeger, Reinhold	CDU	
Seeger, Birgit	FWGJB	
Siebenrock, Wolfgang	FWGJB	
Steinborn, Alexander	FWGJB	
Strohäker, Michael	CDU	

**Verwaltung**

Hasenburger, Jochen

Haupt, Franziska

Lang, Walter

Walter, Timo

**Schriftführer/in**

Baumann, Matthias

**Gemeinde Jettingen**  
**Landkreis Böblingen**

Abwesend:	Fraktion	Anmerkungen
-----------	----------	-------------

Kern, Wilhem

SPD

Proß, Andreas

FWGJB

**Gemeinde Jettingen**  
**Landkreis Böblingen**

**T A G E S O R D N U N G :**

<b>TOP</b>	<b>Gegenstand</b>	<b>Drucksache</b>
1.	Einwohnerfragestunde	
2.	Vergabe der Arbeiten zur Erneuerung der Sport- und Veranstaltungsbeleuchtung inkl. Sicherheitsbeleuchtung in der Willy-Dieterle-Halle	GR 065/2019
3.	Vorstellung des 1. Energieberichts der Gemeinde Jettingen	
4.	Kommunalwahl 2019: Feststellung möglicher Hinderungsgründe der gewählten Bewerberinnen und Bewerber	GR 066/2019
5.	Verschiedenes und Bekanntgaben	

**Vorbemerkungen**

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Wünsche zur Änderung der Tagesordnung bestehen nicht.

**Gemeinde Jettingen**  
**Landkreis Böblingen**

**Befangen:**

**Abwesend:** Wilhelm Kern, Andreas Proß

**Außerdem anwesend:** Pressevertreter und Zuhörer

---

TOP 1. Einwohnerfragestunde

---

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen seitens der anwesenden Einwohner.

# **Gemeinde Jettingen**

## **Landkreis Böblingen**

**Befangen:**

**Abwesend:** Wilhelm Kern, Andreas Proß

**Außerdem anwesend:** Pressevertreter und Zuhörer

---

TOP 2.	Vergabe der Arbeiten zur Erneuerung der Sport- und Veranstaltungsbeleuchtung inkl. Sicherheitsbeleuchtung in der Willy-Dieterle-Halle	GR 065/2019
--------	---	-------------

---

### **Sachvortrag**

Entsprechend dem Gemeinderatsbeschluss vom 11.09.2018 und der Besprechung mit dem Technischen Ausschuss und verschiedenen Vereinsvertretern am 12.02.2019 wurden die Arbeiten zur Erneuerung der Sport- und Veranstaltungsbeleuchtung inkl. Sicherheitsbeleuchtung in der Willy-Dieterle-Halle vom Elektroplanungsbüro Schnepf aus Nagold öffentlich ausgeschrieben. Es wurden von insgesamt 5 Unternehmen die Ausschreibungsunterlagen angefordert. 4 Angebote wurden eingereicht. Die Angebotspreise belaufen sich zwischen 209.504,14 € und 253.890,74 € brutto. Die Kosten wurden von der Planungsgruppe Schnepf mit 251.596,01 € brutto geschätzt.

Die Submission fand am 03.06.2019 im Rathaus statt. Nach Prüfung der Angebote ist das wirtschaftlichste Angebot von der Firma Friedrich Wolf aus Freudenstadt-Dietersweiler eingegangen. Mit 209.504,14 € liegt dieses somit erfreulicherweise um rd. 17% bzw. 42.091,87 € unter der Kostenschätzung. Die Bieterfirma hat mit einer Referenzliste ihre Erfahrung und Leistungsfähigkeit in dem ausgeschriebenen Aufgabenbereich bestätigt.

Die Erneuerung der Bühnenbeleuchtung erfolgt wie bei der Technischen Ausschusssitzung mit Vertretern der Vereine am 12.02.2019 vorgestellt, durch die Fa. Woundersound, Claus Wiencke aus Jettingen. Die Kosten für die Erneuerung der Bühnenbeleuchtung sind in der o.g. Auftragssumme nicht enthalten und betragen rd. 30.000 € brutto.

Die Erneuerungsmaßnahme der 40 Jahre alten Beleuchtung führt zu einer Energieeinsparung von mind. 50 % des bisherigen Stromverbrauchs für die Beleuchtung und wird mit 47.934 € seitens des Bundesumweltministeriums bezuschusst.

Insgesamt handelt es sich nun um ein für die Gemeinde sehr günstiges und wirtschaftliches Gesamtkonzept zur Erneuerung der Beleuchtung in der Willy-Dieterle-Halle. Ursprünglich ist man von Gesamtkosten inkl. Ingenieurhonorar von rd. 447.000 € und nur 25.000 € Zuschuss ausgegangen.

# **Gemeinde Jettingen**

## **Landkreis Böblingen**

### **Beratung**

Auf die Frage von Gemeinderätin Birgit Seeger nach Beeinträchtigungen des Übungsbetriebes durch die Erneuerungsmaßnahmen, erwidert Bürgermeister Burkhardt, dass die Sommerferien nicht ausreichen, die Restarbeiten aber so geplant werden, dass die Hallennutzung möglichst wenig beeinträchtigt wird. Gemeinderat Hans-Martin Ott weist darauf hin, dass im Beschlussantrag die Bühnenbeleuchtung nicht enthalten ist, worauf eine entsprechende Ergänzung vorgenommen wird. Gemeinderat Klaus Brösamle erkundigt sich in diesem Zusammenhang, weshalb die Bühnenbeleuchtung nicht ausgeschrieben wurde. Hierauf führt Herr Walter die Vorgeschichte an und ergänzt, dass im Technischen Ausschuss am 12.02.2019 dieser Vorgehensweise zugestimmt wurde. Die Frage nach der konkreten Kosteneinsparung durch eine 50-%ige Stromeinsparung von Gemeinderätin Gemeinderätin Birgit Seeger kann nach Auskunft von Herrn Walter nicht abschließend beantwortet werden. Die einzelnen Stromverbraucher sind diffizil und nur als Gesamtverbraucher zu sehen. Bürgermeister Burkhardt ergänzt hierzu, dass der monetäre Einspareffekt durch den BHKW-Strombezug eher als gering anzusehen ist. Der über das BHKW bezogene Strom wird zu Gestehungskosten von ca. 5 Ct/kWh bezogen und ist im Vergleich zu Marktpreisen mit ca. 25 Ct/kWh für die Gemeinde Jettingen sehr wirtschaftlich.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen ergeht der nachfolgende ergänzte Beschluss:

### **Beschluss**

Der Auftrag „Erneuerung der Sport- und Veranstaltungsbeleuchtung inkl. Sicherheitsbeleuchtung“ in der Willy-Dieterle-Halle wird an den wirtschaftlichsten Bieter, die Fa. Wolf aus Freudenstadt-Dietersweiler zum Angebotspreis von 209.504,14 € brutto vergeben. Die Erneuerung der Bühnenbeleuchtung wird an die Fa. Woundersound, Claus Wiencke aus Jettingen zum Angebotspreis von rd. 30.000,00 € brutto vergeben.

### **Abstimmungsergebnis**

Ja: 17

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**Befangen:**

**Abwesend:**

**Außerdem anwesend:**

Wilhelm Kern, Andreas Proß

Herr Hanfstein, Geschäftsführer Energieagentur Kreis Böblingen gGmbH, Frau Abedi, EA Kreis BB, Pressevertreter und Zuhörer

---

TOP 3.            Vorstellung des 1. Energieberichts der Gemeinde Jettingen

---

Bürgermeister Burkhardt führt einleitend in den Tagesordnungspunkt ein und bittet Herrn Hanfstein um Vorstellung der Energieagentur Kreis Böblingen. Herr Hanfstein gibt einen Überblick über die Entstehungsgeschichte und den Klimaschutz auf regionaler Ebene als Projekthintergrund der Energieagentur. Im Anschluss stellt Frau Abedi den 1. Energiebericht der Gemeinde Jettingen vor und geht im Detail auf die Wärme- und Stromverbrauchswerte der herangezogenen neun gemeindlichen Liegenschaften ein und erläutert Maßnahmen zur Optimierung. Hierzu sei ein monatliches Verbrauchscontrolling wichtig, um Ursachen für Verbräuche zu eruieren. Bürgermeister Burkhardt betont, dass Klimaschutz wichtiger den je und die Erkennung von Verbrauchern sowie Vornahme von weiteren Maßnahmen zur Effizienzsteigerung eine immer währende Aufgabe sei. Für diesen Bereich hat die Gemeinde Jettingen mit Herrn Walter einen Mitarbeiter vom Fach und damit beste Voraussetzungen für dieses Aufgabengebiet.

Gemeinderat Wolfgang Steinborn spricht die Notwendigkeit der Fortführung an, da aufgrund der vielfältigen Baumaßnahmen in jüngster Vergangenheit, welche teilweise noch andauern, bisher keine konstanten Vergleiche zulassen. Auf die Frage von Gemeinderat Wilfried Gries nach einer automatisierten Ablesung, gibt Herr Walter an, dass die Hausmeister der jeweiligen Liegenschaft damit beauftragt sind. Herr Hanfstein ergänzt hierzu und betont die Vertrautheit dieser Personen mit der eigenen Liegenschaft als großen Vorteil und im Vergleich zu automatisierten Ablesungen können größere Schwankungen schneller entdeckt werden.

**Befangen:****Abwesend:**

Wilhelm Kern, Andreas Proß

**Außerdem anwesend:**

Pressevertreter und Zuhörer

---

TOP 4.	Kommunalwahl 2019: Feststellung möglicher Hinderungsgründe der gewählten Bewerberinnen und Bewerber	GR 066/2019
--------	---	-------------

---

**Sachvortrag**

Am Sonntag, 26. Mai 2019, wurden folgende Personen - vorbehaltlich der Wahlprüfung durch die Rechtsaufsichtsbehörde - in den Gemeinderat gewählt:

CDU:	Hans-Martin Ott Michael Strohäker Dankfried Klauser Dieter Kellner Silke Seeger Sabine Kirn	FWGJB:	Wolfgang Ingwart Heinrich Andreas Bernd Bräuning Kathrin Kummer Birgit Seeger Alexander	Siebenrock Rinderknecht Niethammer Proß  Steinborn
GRÜNE:	Clea Dürner Dr. Jürgen Scheef			
SPD:	Wilhelm Bertram Bader.			Kern

Vor der Konstituierung des neuen Gemeinderates ist festzustellen, ob bei den neu gewählten Gemeinderäten Hinderungsgründe nach § 29 GemO vorliegen.

§ 29 Gemo wurde seit der letzten Gemeinderatswahl mit Wirkung vom 1.12.2015 vom Landtag so geändert, dass auch für folgende Personen keine Hinderungsgründe mehr bestehen:

- Personen, die als persönlich haftende Gesellschafter an derselben Handelsgesellschaft beteiligt sind, und in Gemeinden mit nicht mehr als 10.000 Einwohner, auch Personen die zueinander in einem die Befangenheit begründenden Verhältnis nach § 18 Abs. 1 Nr. 1 – 3 stehen (Ehegatten, Eltern, Großeltern, Kinder, Geschwister, Onkel, Tanten, Urgroßeltern, Enkel, Urenkel, Neffen, Nichten, Schwager und Schwägerinnen).
- Personen, die mit dem Bürgermeister oder einem Beigeordneten in einem die Befangenheit begründenden Verhältnis nach § 18 Abs. 1 Nr. 1-3 stehen oder als persönlich haftender Gesellschafter an der selben Handelsgesellschaft beteiligt sind.

Nach der nun geltenden gesetzlichen Regelung können Gemeinderäte nicht sein:

1. a) Beamte und Arbeitnehmer der Gemeinde,

## **Gemeinde Jettingen Landkreis Böblingen**

- b) Beamte und Arbeitnehmer eines Gemeindeverwaltungsverbands, eines Nachbarschaftsverbands und eines Zweckverbands, dessen Mitglied die Gemeinde ist, sowie der erfüllenden Gemeinde einer vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft, der die Gemeinde angehört,
  - c) leitende Beamte und leitende Arbeitnehmer einer sonstigen Körperschaft des öffentlichen Rechts, wenn die Gemeinde in einem beschließenden Kollegialorgan der Körperschaft mehr als die Hälfte der Stimmen hat, oder eines Unternehmens in der Rechtsform des privaten Rechts, wenn die Gemeinde mit mehr als 50 vom Hundert an dem Unternehmen beteiligt ist, oder einer selbstständigen Kommunalanstalt der Gemeinde oder einer gemeinsamen selbstständigen Kommunalanstalt, an der die Gemeinde mit mehr als 50 vom Hundert beteiligt ist,
  - d) Beamte und Arbeitnehmer einer Stiftung des öffentlichen Rechts, die von der Gemeinde verwaltet wird,
2. Beamte und Arbeitnehmer der Rechtsaufsichtsbehörde, der oberen und der obersten Rechtsaufsichtsbehörde, die unmittelbar mit der Ausübung der Rechtsaufsicht befasst sind, sowie leitende Beamte und leitende Arbeitnehmer der Gemeindeprüfungsanstalt.

Die Hinderungsgründe nach Nr. 1 und 2 gelten nicht für Arbeitnehmer, die überwiegend körperliche Arbeit verrichten.

Die Prüfung der Hinderungsgründe durch den Gemeindewahlausschuss hat ergeben, dass bei keinem bzw. keiner der gewählten BewerberInnen Hinderungsgründe nach § 29 GemO bestehen.

### **Beratung**

Zu diesem Tagesordnungspunkt gab es keine Wortmeldungen.

### **Beschluss**

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei den am 26. Mai 2019 gewählten Gemeinderäten und Gemeinderätinnen keine Hinderungsgründe nach § 29 GemO bestehen.

### **Abstimmungsergebnis**

Ja: 17

Nein: 0

Enthaltungen: 0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

**Befangen:**

**Abwesend:** Wilhelm Kern, Andreas Proß

**Außerdem anwesend:** Pressevertreter und Zuhörer

---

TOP 5. Verschiedenes und Bekanntgaben

---

Der Vorsitzende, Bürgermeister Burkhardt, gibt bekannt:

- Der Bewilligungsbescheid zur Sanierung des 3. Bauabschnitts der Straßenbeleuchtung liegt vor. Es wurden insgesamt 31.374,- € bewilligt. Die Ausschreibung wird nun vorbereitet, sodass eine Umsetzung bis Ende des Jahres bzw. Anfang nächsten Jahres möglich sein wird.
- Aufgrund terminlicher Erfordernisse ist die Vergabe der Tiefbauarbeiten für das Gewerbegebiet Oberjettingen West in einer zusätzlichen Gemeinderatssitzung vor der Sommerpause notwendig. Hierfür wird am Mittwoch, 31.07.2019 um 19.30 Uhr eine nicht eingeplante Sitzung anberaumt. Er bittet die Gemeinderäte um Beachtung.

Nachdem keine Wortmeldungen aus der Mitte des Gremiums vorliegen, schließt Bürgermeister Burkhardt den öffentlichen Teil der Sitzung und bedankt sich bei den anwesenden Pressevertretern und Zuhörern.